

„Ein Paradies für Kinder“

Gelungener Abschluss des Herbstferienprogramms der Offenen Ganztagschule auf dem Hof Mersmann

Von Regina Schmidt

LAER. Spannende „Balanceakte“ erlebten die Kinder der Offenen Ganztagschule der Werner-Rolevinck-Schule zum Abschluss ihres Herbstferienprogramms bei einem Ausflug zum Hof Mersmann. Dort gibt es einen Niedrigseilgarten, dessen Durchquerung Mut und Geschick erfordern. Wem die wackeligen Gurte und schmalen Balken nicht ganz geheuer waren, der konnte auch im Kreativraum des Hofes bas-

»Wir haben erstmals ein Komplettprogramm angeboten, für das die Kinder verbindlich angemeldet werden mussten.«

Elisabeth Weitershagen

keln oder sich beim Fußballspielen austoben. Außerdem statteten die Mädchen und Jungen natürlich den Pferden und Schafen auf dem Hof Mersmann einen Besuch ab.

„Das hier ist wirklich ein Paradies für Kinder“, freute sich Elisabeth Weitershagen, Geschäftsführerin der Initiative für Kinder und Jugendliche in Laer und Holthausen, über den gelungenen Ausflug.

Die Offene Ganztagschule hatte das Konzept ihres Fe-



Im Niedrigseilgarten auf dem Hof Mersmann konnten die Mädchen und Jungen, die am Ferienprogramm des Offenen Ganztags teilnahmen, ihr sportliches Geschick erproben und sich austoben. Foto: rgs

rienprogrammes umgestellt. »Wir haben erstmals ein Komplettprogramm angeboten, für das die Kinder verbindlich angemeldet werden mussten. Bisher konnten sie zwischen einzelnen Aktionen tageweise wählen«, erklärt Elisabeth Weitershagen. Die Idee kam gut an, 25 der insgesamt 66 Laerer OGS-Kinder nahmen am Ferienprogramm teil.

»Wir hatten großes Glück mit dem Wetter, so dass wir viel draußen unternehmen konnten.«

Sabine Peters

Für sie hatte Sozialpädagogin Sabine Peters, die das Programm leitete, abwechslungsreiche Aktionen vorbe-

reitet. Im Werkraum der Schule wurden Teelicht-Halter aus Gipsguss angefertigt und beim Waldspaziergang sammelten die Kinder allerlei Naturmaterialien für kreative Basteleien. So entstanden Bilder aus Zweigen und Blättern oder auch Kränze und Herzen aus Kastanien.

Wer Lust an Verkleidung hatte, konnte sein Talent in

kleinen Theaterszenen erproben. Auch Spielen und Toben auf dem großen Gelände der Werner-Rolevinck-Schule war angesagt. »Wir hatten großes Glück mit dem Wetter, so dass wir viel draußen unternehmen konnten«, blickt Sabine Peters zurück. Insgesamt also eine erfolgreiche Premiere für das neu konzipierte Herbstferienprogramm.